



ehemals mytaxi

#### Presseinformation

Chronik/Mobilität/Unternehmen

Wien, 14. April 2020

## **FREE NOW stattet Wiener Taxis mit Trennwänden aus**

**Europas führende Taxi-App startet bereits diese Woche, um die ersten 200 Wiener Taxis mit einem Trennschutz auszustatten, wobei diese Fahrzeuge leicht zu erkennen sein werden. Zudem tragen vermehrte Schutzmaßnahmen für Taxifahrer und Fahrgäste sowie neue Services dazu bei, die Corona-Krise zu meistern.**

Auch in Zeiten der Corona-Krise sind Taxis als verlässlicher und bewährter Service weiterhin auf Österreichs Straßen unterwegs. FREE NOW, Europas erfolgreichster Vermittler von Taxifahrten per App, wird seine Fahrer bei ihrem täglichen Einsatz mit Hilfsmaßnahmen unterstützen und rüstet in diesen Tagen die ersten 200 Taxis in der Hauptstadt mit einem Trennschutz aus. Die Trennwände separieren den Fahrerbereich von der Rückbank, lassen sich schnell installieren und können so das Ansteckungsrisiko während einer Fahrt deutlich minimieren. FREE NOW hat die Initiative zusammen mit einem lokalen Partner, der Taxi Orlic KG, ins Leben gerufen. Die ersten Trennwände werden in den nächsten Tagen an die Fahrer ausgegeben.

#### **Weitere Taxis sollen ausgestattet werden, zusätzliche Maßnahmen geplant**

Nach dem Einbau der ersten 200 Trennwände soll die Verteilung in den nächsten Wochen noch flächendeckender erfolgen: „Wir freuen uns, dass wir zusammen mit unserem Partner Taxi Orlic bereits knapp 20 % unserer angeschlossenen Flotte in Wien mit Trennwänden ausstatten können. Wir produzieren in den nächsten Wochen weiter und sind darüber hinaus eng mit verschiedenen Lieferanten im Austausch, um noch mehr Trennwände zu bestellen“, so **Sarah Lamboj**, Geschäftsführerin von FREE NOW in Österreich.

Die neuen Schutzmaßnahmen für Taxis sind eine optimale Ergänzung zu einer bereits stattfindenden Initiative der Stadt Wien. „Seit Ende März beteiligen wir uns an der Aktion und unterstützen Bürgerinnen und Bürger, die über 65 Jahre alt sind, mit Taxigutscheinen im Wert von 50 Euro. Ältere Menschen stellen aktuell eine besonders gefährdete Risikogruppe dar. Wir können ihnen so dabei helfen, wichtige Besorgungen oder Arztbesuche zu tätigen, ohne öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Mit eingebauten Trennwänden lässt sich das Ansteckungsrisiko bei einer Taxifahrt für sie zusätzlich reduzieren“, ergänzt **Lamboj**. „Ältere Fahrgäste können nun die speziell während der Coronakrise eingerichtete Hotline auch nutzen, um Fahrzeuge mit Trennwand zu ordern“, erklärt **Sarah Lamboj**. Der Service ist bis auf Weiteres unter der Nummer 0720 883 229 täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr erreichbar.

Die Bemühungen, das Taxifahren sowohl für Fahrgäste als auch für Fahrer noch sicherer zu machen, werden in den nächsten Wochen verstärkt vorangetrieben. Neben Empfehlungen zu Hygienestandards und Verhaltensregeln für Fahrer wird FREE NOW weitere Maßnahmen mit lokalen Partnern initiieren und unterstützen. Durch die Initiative der Wirtschaftskammer Wien können Fahrer bei Taxi Orlic bereits Desinfektionsmittel zur Handreinigung beziehen. Diese Fahrzeuge sind mit einem Aufkleber auf den Seitentüren versehen. FREE NOW wird seine Fahrer über Updates dieser Art weiterhin regelmäßig informieren und offene Fragen jederzeit beantworten.

**Über FREE NOW**

FREE NOW (ehemals mytaxi) ist ein führender Anbieter von Multiservice-Mobilität, der in über 100 Städten in ganz Europa tätig ist. Mit rund 14 Millionen Taxi-Fahrgästen und über 100.000 registrierten Taxi-Fahrern ist FREE NOW die führende App in diesem Bereich in Europa. FREE NOW ist Teil des im Februar 2019 gegründeten Mobilitäts-Joint-Ventures von BMW und Daimler. Heute arbeitet FREE NOW mit 950 Mitarbeitern aus 68 Nationen in 26 Niederlassungen in ganz Europa. Eckart Diepenhorst ist der CEO Europe von FREE NOW. <https://free-now.com/at/>

**Fotos anbei, Abdruck honorarfrei:**

BU1: FREE NOW Taxi mit Trennwand © FREE NOW

BU2: FREE NOW Taxi © Michael Gruber

**Rückfragenhinweis**

communications, Agentur für PR, Events & Marketing

Sabine Pöhacker, Tel.: +43 (0)1 315 14 11-0, [sabine.poe hacker@communications.co.at](mailto:sabine.poe hacker@communications.co.at)

Servitengasse 6/8, 1090 Wien

FREE NOW

Sarah Lamboj, Tel.: +43 (0)676 839 17 202, [sarah.lamboj@free-now.com](mailto:sarah.lamboj@free-now.com)

Lazarettgasse 9, 1090 Wien